

# Freibad mit Urlaubsatmosphäre

VON LENA STEEG

**VOERDE** Die Jungs sind noch nicht da. „Die wollten aber schon um halb neun hier sein.“ Melina, Kira, Lena, Lea und Zilan schauen trotzdem wenig betrübt drein. Wer braucht schon Jungs, wenn er Wasser, Sonne und Freundinnen hat? Eben. „Wir sind seit neun Uhr hier. Und waren schon zweimal im Wasser“, erklären die Mädchen, die sich schon Tage zuvor für die Eröffnung des Voerder Freibads verabredet hatten.

„Hier ist es einfach toll, wegen der großen Wiese und dem sauberen Becken“, findet die zwölfjährige Melina. Da macht es ihr und ihren Freundinnen auch nichts, wenn sich in regelmäßig Abständen dicke Wolkenbänder vor die Sonne schieben und es kurzzeitig ein bisschen „frisch“ wird. „Ach, einfach Augen zu und durch“ lautet die Kampfpapare der Mädels. Und so landen sie mit einem lauten „Arschbomben“-Platscher im Becken.

22 Grad hat das Wasser an diesem Morgen. Am Beckenrand stehen noch ein paar Gläser samt Sektflasche. „Wir haben heute Morgen mit den Frühschwimmern die Freibadsaison eröffnet“, sagt Ralf Dickmann, zweiter Vorsitzender des Fördervereins Freibad Voerde. Um 8 Uhr ging's los. Den Frühschwimmern macht die Witterung natürlich überhaupt nichts aus.

## Fahrräder jetzt sicher

Sicherer ist der Besuch im Freibad obendrein auch noch geworden. „Als wir vor fünf Jahren mit unserer Arbeit hier anfangen“, berichtet Ralf Dickmann, „kam es immer wieder vor, dass Fahrräder der Badegäste gestohlen wurden.“ Deshalb habe man den Fahrradparkplatz direkt neben die Eingangs-

pforte des Schwimmbads umgesiedelt und im vergangenen Jahr zusätzlich eingezäunt und mit einer Hecke umpflanzt. „Unter der Woche hatten Ein-Euro-Jobber dort gearbeitet, am Wochenende haben wir Wache gehalten“, berichtet Dickmann. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme hat der Förderverein nun zwei Kameras zur Überwachung montiert. Aus zwei verschiedenen Blickwinkeln würden sie jeden Fahrraddieb auf den Bildschirm kriegen. „Der Monitor steht im Kassenhäuschen, und im Fall der Fälle könnten wir sehr schnell eingreifen.“

Im Bad macht sich derweil keiner Gedanken um Diebstähle oder wilde Verfolgungsjagden. Hier geht es entspannt zu. Für Kirsten Pasold, Fachangestellte für Bäderbetriebe und neue Kraft im Freibad Voerde,

ein schöner erster Arbeitstag. Und auch Heinz-Werner Lietzau genießt die ersten Freibadstunden. „Die Umgebung ist einfach toll: Die hohen Bäume, alles so sauber, die ganze Atmosphäre – man fühlt sich sofort wie im Urlaub!“ Deshalb hat sich der Rentner konsequenterweise auch gleich eine Saisonkarte gekauft und ist guten Willens, ab heute regelmäßig zu kommen.

## Jubiläum im Juni

Dann kann er am 27. Juni ja auch gleich zum Jubiläum des Freibads gratulieren. Das nämlich feiert runden Geburtstag: 50 Jahre wird es alt und kann dabei auch gleich mit der Schwimmabteilung des TV Voerde anstoßen, der ebenfalls „50 Jahre Schwimmabteilung“ feiert. Am 18. Juli richtet das Bad deshalb einen großen Familientag aus.



Auf die Eröffnung des **Freibades** haben sich (von links) **Melina, Lena, Kira und Lea** schon lange gefreut. Mit einem Sprung geht es ins **kühle Nass**. RP-FOTO: BÜTTNER